

ECCLESIA SCOTORUM

Discurs / welcher Gestalt ein Stadtthor / zu
gleich aber auch das Zeughauß / in Vnderhaltung geringer
Guarnigion, also zuversezzen vnd zuverwahren wäre / daß man sich
hernach so leichtlich keines gehen Einfalls zube-
fahren hette.

Em nach vnd in mesner des 1635. Jahrs gedruckt
ten Architectura Universali, daselbst bey den beeden
Kupfferblatten No. 2. 3. ein hochnußlich: vnd Mannhafftes
Soldaten Quartier vorgerissen / beneben allda an folio 9. bis
13. in was Manir mans hernach vor Feindlichem Überfall / durch wol-
erfahrne Soldaten (welche man ohne das / zu Bewahrung der Fortifica-
tion gebrauchen thut) zu Roß vnd Fuß besetzen könnte / gar aufzuführlich ist
geschrieben worden / nicht weniger / vnd eben in besagtem Tractat, so wur-
de bey den drey Kupfferblatten No. 38. 39. 40. ein ansehnliches in etwas
der Fortification ähnlich vmbzingeltes / mie grobem Geschütz Wöhr vnd
Waffen / wolaßgerüstes Zeughauß / vorgestelle / zugleich dorten an folio
101. bis 116. wie es in guter Ordnung könnte erhalten werden / verfrem-
lich dargethon. Welche beede so hochnußliche Gebäuw dann / auch der
Joseph Furstenbach der Jünger / in seinem vierdien Theil / des 1650. in Anno
in den Druck gegebenen Gewerb Statt-Gebäuws Tractatlin / bey dem
Kupfferblat No. B. mit Zeichen & C. an gehörige Verther allda einge-
setzt hat / darauff ich mich in allem referire / gedencke auch an selbigen bee-
den so ansehnlichen Werken nicht zuverendern / sonder ich lasse es noch-
mahlen in dero Wolstand beruhen. Dergestalt / daß wofer ein Statt Re-
gimene anderst die Mittel / sie in derselbigen größe auffzuführen / im Ver-
mögen hette / so were gänzlich darbey zuverbleiben / solte aber der Geltbeu-
tel zu schwach fallen / vergleichen grosses Gebäuw zu Werk zusezen / noch
continuierlich so starcke Guarnigion zu vnderhalten / so könnte die Machi-
na